

**Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten**  
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

**1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

**Verantwortlicher:** Stadtverwaltung Weimar  
Der Oberbürgermeister  
Schwanseestraße 17  
99423 Weimar

**Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:**

**Dezernat:** Dezernat für Soziales, Kultur und Ordnung  
**Amt:** Ordnungsamt  
**Abteilung:** Ordnungs- und Versammlungsrecht

**Kontakt:**

**Telefon** 03643/ 762 355  
**Fax** 03643/ 762 147  
**E-Mail** ordnungsangelegenheiten@stadtweimar.de

**2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

**Postanschrift:**

Stadtverwaltung Weimar  
Datenschutzbeauftragter  
Schwanseestraße 17  
99423 Weimar

**Kontakt:**

Telefon 03643/ 762 251  
Fax 03643/ 762 842  
E-Mail datenschutz@stadtweimar.de

**3. Zwecke der Datenverarbeitung**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

Die Versammlungsbehörde verarbeitet Daten zur Erfüllung der ihr obliegenden Aufgaben und Verpflichtungen nach dem Gesetz über Versammlungen und Aufzüge (Versammlungsgesetz).

Dies dient zur Beurteilung der sicherheitsrechtlichen Zuverlässigkeit des Veranstalters und Versammlungsleiters, sowie der Prüfung, ob öffentlich-rechtliche Vorschriften der Durchführung der angezeigten Versammlung entgegenstehen. Des Weiteren sind die Daten erforderlich um ggf. notwendige Entscheidungen, wie z.B. Auflagen, ein Verbot oder eine Auflösung, nach dem Versammlungsgesetz treffen zu können.

**4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt maßgeblich auf Grund von Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO i.V.m. dem §§ 2 und 14 Versammlungsgesetz.

## 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- ☒ innerhalb des Verantwortlichen: Ämter, Abteilungen, kommunale Gremien der Stadtverwaltung
- ☐ Auftragsverarbeiter:
- ☒ Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): Polizeibehörden, Gerichte, Thüringer Landesverwaltungsamt, Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales, zuständige Versammlungsbehörden

Die Weitergabe ihrer Daten ist hier notwendig, um Ihre Versamlungsanzeige bearbeiten zu können und notwendige Informationen einzuholen. Außerdem werden Daten ebenfalls weitergegeben bei Anforderung durch Sicherheitsbehörden.

Im Falle von Ordnungswidrigkeitenverfahren, Strafverfahren aber auch Klageverfahren werden Ihre Daten an diese dafür zuständigen Stellen übermittelt. Des Weiteren haben die Rechtsaufsichtsbehörden ein Auskunftsrecht.

## 6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt:

☐ ja ☒ nein

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

- ☐ Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 DS-GVO): \_\_\_\_\_
- ☐ geeignete Garantien (Art. 46 DS-GVO): \_\_\_\_\_

## 7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- ☐ Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von: \_\_\_\_\_
- ☒ Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.

## 8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

**Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.**

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

### 9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt ([www.tlfdi.de](http://www.tlfdi.de)).

### 10. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

☒ gesetzlich vorgeschrieben      ☐ vertraglich vorgeschrieben      ☐ für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen: ☒ ja      ☐ nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind:

Die Stadtverwaltung benötigt Ihre Daten, um Ihre Versammlungsanzeige bearbeiten und ggf. notwendige Entscheidungen, wie z.B. Auflagen, ein Verbot oder eine Auflösung, nach dem Versammlungsgesetz treffen zu können.

Soweit durch die Nichtbereitstellung der Daten der Tatbestand einer Straf- oder Bußgeldvorschrift erfüllt wird, erfolgt die Verfolgung und Ahndung dieses Verstoßes durch die zuständige Stelle.

### 11. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß

Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ☐ ja      ☒ nein

2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde:

Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:

---

Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):

---

### 12. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden ☐ ja      ☒ nein

Der andere Zweck ist: \_\_\_\_\_